

LIEBE ELTERN,

Sie alle stellen sich die Frage: Wie kann ich mein Kind auf dem Weg zum Kindergarten und zur Schule am besten unterstützen? Viele Eltern wählen für diese Wege das Auto und tragen so unbewusst zu starkem Verkehr rund um Kindergarten und Schule bei. Sie wollen Sicherheit für ihre Kinder, schränken aber die Entwicklung ihrer Kinder ein, wenn sie das Eltern-Taxi einsetzen.

ZU FUSS ZUM KINDERGARTEN UND ZUR SCHULE – SCHRITTE ZUR PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG DER KINDER:

► **Kinder werden selbstständig,**

können im wahrsten Sinne des Wortes ihre eigenen Schritte machen. Als Mitfahrer im Auto bleiben Kinder passiv, als Fußgänger erleben sie aktiv ihre Umwelt und lernen, selbst Verantwortung im Straßenverkehr zu übernehmen.

Helfen Sie Ihrem Kind dabei, sich im Straßenverkehr immer besser zurechtzufinden.

► **Kinder bauen Freundschaften zu anderen Kindern auf,** sie können sich vor und nach der Schule oder dem Kindergarten gegenseitig ihre Erlebnisse erzählen. Kinder, die ihre Schulkameraden erst in der Klasse treffen, können sich nicht so schnell auf ihre Arbeit konzentrieren.

Geben Sie Ihrem Kind Kontakt- und Kommunikationsmöglichkeiten.

► **Kinder sind umweltbewusst.** Sie fahren gern mit Bus, Bahn und dem Fahrrad.

Ermöglichen Sie Ihrem Kind diese Erfahrungen und unterstützen Sie eine umweltbewusste Verkehrsmittelwahl.

► **Kinder trainieren sicheres und bewusstes Verkehrsverhalten,** wenn sie mit ihren Eltern gemeinsam den Stadtteil und den Schulweg „erlaufen“. Sie lernen Gefahren einzuschätzen und üben ganz konkret, wie sie sich möglichst sicher verhalten können.

Üben Sie mit Ihrem Kind den Schulweg zu Fuß und später mit dem Rad, so vermindern Sie Unfallrisiken.

► **Kinder laufen und bewegen sich gerne.** Das Mitfahren im Auto schränkt die Bewegungsfähigkeit der Kinder ein, lässt sie bequem werden und Anstrengungen vermeiden. Übrigens: Die meisten tödlichen Unfälle bundesweit treffen Kinder als Mitfahrer im Auto.

Helfen Sie Ihrem Kind dabei, die Freude an der Bewegung und dem Laufen zu erhalten und auszubauen.

► **Kinder werden wach und fit.** Wer sich auf dem Schulweg bewegen darf, zappelt weniger im Unterricht.

Unterstützen Sie die Gesundheit Ihrer Kinder: Bewegung im Freien tut gut.

EINE GEMEINSCHAFTSAKTION



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



Bundesministerium
für Verkehr, Bau-
und Wohnungswesen



Bundesministerium
für Gesundheit



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Umwelt
Bundes
Amt 
für Mobilität und Umwelt

FUSS e.V.



Fuss e.V. Fachverband
Fußverkehr Deutschland
Exerzierstr. 20
13357 Berlin
Tel. 030 / 492-747 1
Fax 030 / 492-797 2
info@fuss-ev.de
www.fuss-ev.de

Welttag „Walk to school“
2. Oktober
„Zu Fuß zur Schule“

Gefördert mit Mitteln des
BMV und des UBA

© So. Agentur Hamburg
Blücher – Hamburg
August 2007